

AKTUALISIERUNG DER MIKROBIOLOGISCHEN ANFORDERUNG FÜR STUHLPROBEN

Anpassung der Erregerspektren in Sammelbezeichnungen

LI 2330

Der Bewertungsausschuss hat den Höchstwert für die PCR-Diagnostik von Erregern akuter gastro-intestinaler Infektionen im Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) erneut herabgesetzt. Aufgrund dieser Entwicklung passen wir die Erregerspektren in den Sammelbezeichnungen an.

Ab März 2026 bieten wir Ihnen folgende mikrobiologische Untersuchungen für Stuhlproben an:

Sammelbezeichnung	Einzeluntersuchungen
TPE	- Salmonella spp. - Shigella spp. - Yersinia enterocolitica - Campylobacter spp./Arcobacter spp. (Kultur und Antigennachweis) Bei Kindern erweitert sich das Untersuchungsspektrum wie folgt: Für Patienten im Alter von unter 3 Jahren: + EHEC (Enterohämorrhagische E. coli)* + EPEC (Enteropathogene/„säuglingspathogene“ E. coli)* Für Patienten im Alter von 3 bis 6 Jahren: + EHEC (Enterohämorrhagische E. coli)*
Viren	- Noroviren* - Rotaviren* - Adenoviren* - Astroviren*
Parasiten	- Wurmeier - Entamoeba histolytica* - Giardia lamblia* - Cryptosporidium spp.* - Cyclospora cayetanensis - Isospora belli, Sarcocystis spp.
E+R	TPE + Viren* + EHEC*
Pathogene Keime	TPE + Viren* + C. difficile + EHEC*
Pathogene Bakterien	TPE + C. difficile + EHEC*
Erreger nach Auslandsaufenthalt	TPE + EHEC* + Parasiten* + C. difficile + Aeromonas/Plesiomonas + Noroviren (Antigennachweis)

* Untersuchung mittels PCR (Abrechnung für Privatversicherte nach GOÄ)

Hinweise: Bitte beachten Sie, dass aufgrund des Höchstwerts bei GKV-Patienten die Anforderung „Viren“, „Pathogene Keime“ und „E+R“ nicht am gleichen Behandlungstag mit der Anforderung „Parasiten“ kombiniert werden kann.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Denise Rose, M. Sc., Medizinische Fachmikrobiologin

Dipl.-Biol. Ilona Schwede, Medizinische Fachmikrobiologin

Dr. med. Frank Berthold

Diese Laborinformation finden Sie auch unter www.imd-oderland.de.

Februar 2026